Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Der Filmberater**

Band (Jahr): **15 (1955)**

Heft 13

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

DER FILMBERATER

13 Juli 1955 15. Jahrg.

Organ der Filmkommission des Schweizerischen Katholischen Volksvereins. Redaktion: Dr. Ch. Reinert, Scheideggstr. 45, Zürich 2, Tel. (051) 27 26 12. Administration: Generalsekretariat des Schweizerischen Katholischen Volksvereins (Abt. Film), Luzern, St. Karliquai 12 (Tel. 2 69 12). Postcheck VII/166. Abonnementspreis: für Private Fr. 9.—, für filmwirtschaftliche Unternehmen Fr. 12.—, im Ausland Fr. 11.— bzw. Fr. 14.—. Nachdruck, wenn nichts anderes vermerkt, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Dublin 1955: Generalversammlung und Studientage des Office Catholique International du Cinéma (O.C.I.C.) 61
Kurzbesprechungen 65

Dublin 1955: Generalversammlung und Studientage des Office Catholique International du Cinéma (O.C.I.C.)

Wie jedes Jahr seit 1951 trafen sich auch diesen Sommer die Vertreter der dem O.C.I.C. angeschlossenen katholischen Filmzentralen der einzelnen Länder, diesmal in Dublin, zu der Generalversammlung des O.C.I.C. und anschließend, zusammen mit einer größeren Anzahl von Gästen, zu internen Studientagen über das Thema: «Die Verbreitung und der Einfluß der sittlichen Filmbewertung.» Diese Studientage in Dublin reihten sich logisch an diejenigen von Köln 1954 an, wo über die Filmbewertung als solche Aussprache gehalten wurde. Statt eines ausführlichen Berichtes über das in Dublin Besprochene drucken wir hier die an der Schlußsitzung bekanntgegebenen und von den Teilnehmern angenommenen Beschlüsse ab. Wir glauben damit unsern Lesern am besten dienen zu können. Die Redaktion.

Beschlüsse der Studientage des O.C.I.C. über die Verbreitung und den Einfluß der sittlichen Filmbewertung Dublin, 3.—7. Juli 1955.

I. Die Methoden der Verbreitung

Die Teilnehmer

1. stellen fest, daß in der Mehrzahl der Länder das bestehende System der sittlichen Filmbewertung für die Katholiken auch auf der örtlichen Ebene ausreicht, um sich schnell über den sittlichen Wert der Filme zu unterrichten, — sie sprechen aber den Wunsch aus, daß alles unternommen werden soll, damit diese Information in noch wirksamerer Weise die große Masse der Filmbesucher erreicht.